

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textildachleuten

Band: 97 (1990)

Heft: 10

Rubrik: Mode

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

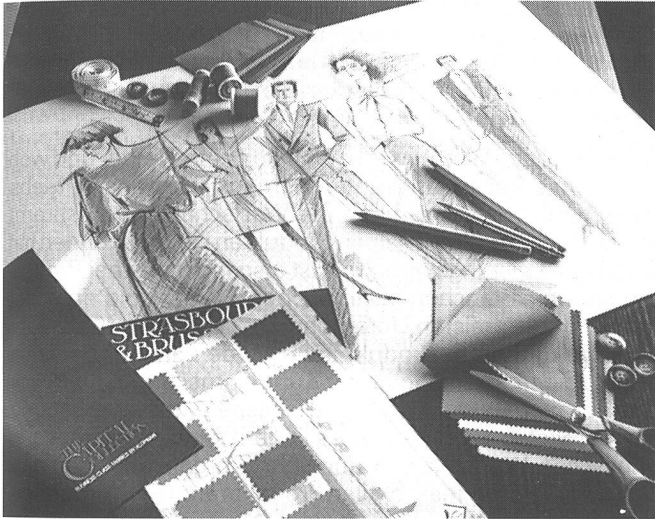
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

umfangreiches Angebot an Farben, Gewebearten und Gewichtsklassen, um auch den höchsten Anforderungen an eine «Corporate» Bekleidung gerecht zu werden.

Sämtliche Gewebe garantieren aussergewöhnlich gute Formbeständigkeit, sind knitterarm und zeichnen sich durch gute Trageeigenschaften aus. Während der gesamten Lebensdauer eines Bekleidungsstückes sorgen diese Faktoren für ein gepflegtes und professionelles Aussehen und ein «businesslike» Image.



Bewegung in Berufskleidung soll die neue Stoffkollektion bringen.
Bild: Klopman Int.

Mit diesen Stoffen soll die Entscheidung des Endverbrauchers beim Kauf erleichtert und die Gewissheit der Farbbeständigkeit, Lieferfähigkeit und gutem Gewebeverhalten garantiert werden.

Klopman ist überzeugt, dass eine Imageprojektion durch zweckbestimmte und zielgerichtete Bekleidung von Büro- und Verkaufspersonal, ein wichtiger Aspekt für die zukünftige Marktstrategie der Dienstleistungsunternehmen sein wird und hofft, dass viele Unternehmen den Vorteil einer «Corporate Bekleidung» nutzen, die abgesehen von einem positiven Einfluss auf Verhalten und Motivation, letztlich auch eine attraktive Sozialleistung ist.

Klopman International, London W1V 3AU

Mode

Tendenzfarben Damenbekleidung Frühjahr/Sommer 1992

Kontraste sind angesagt. Abwechslungsreiche, stimmungsvolle und lebensbejahende Farbharmonien stehen im Zentrum. Gegensätze ziehen sich an. Ein Zusammenspiel von hellen und dunklen, von kräftigen und schattigen, von natürlichen und sportiven Nuancen für ein wandlungsfähiges und für unterschiedliche Ansprüche einsetzbares Farbkonzzept, von Monochrom bis Multicolor. Aktuell sind Violettstufungen von hell bis dunkel sowie Gelb-Varianten.

CONTRASTE

Eine Atmosphäre von Raffinessen und Sophistication für ein neues Farbgefühl wie Marron, Pink, Rubin, Dschungelgrün, Giftgelb und Farn. Verhaltene, schattige Farben mit Schwerpunkt Marron und Dunkelrot sowie Grün. Als Kontrast dazu gesetzt werden oft fluoreszierende Töne sowie kräftige Nuancen für neue Bicolors. Diese Farbkombinationen finden Verwendung für eine kultivierte und aussagekräftige City-Bekleidung.

SPORTIVE

Ein Feuerwerk strahlender, ungezwungener, sportlicher Farben für eine junge, vielschichtige Mode, von elegant und ausgewogen bis sportlich und schrill wie Sonne, Orange, Signalrot, Violett, Türkis und Grasgrün. Sie werden sowohl für Unis wie für Multicolors beansprucht und mit Weiss kombiniert.

IMAGINAIRE

Ein Regenbogen spannungsvoller, heiterer, softer Pastelltöne für eine frisch wirkende und selbstverständliche Alltagsbekleidung wie Champagner, Pfirsich, Mauve, Ciel, Pastelltürkis und Pastellgrün. Die Farben werden miteinander gemischt und oft wird Weiss dazugesetzt.

ELEMENTAIRE

Ein Bild natürlicher, warmer und kalter, heller bis mittlerer und dunkler, erdverbunden wirkender Nuancen wie Beige, Kürbis, Schokolade, Tomate, Marengo und Amethyst. Sie werden untereinander kombiniert oder den anderen Gruppen zugeordnet für einen rustikal inspirierten Stil.

Rhône-Poulenc Viscosuisse SA, Emmenbrücke

Tendenzfarben Sportbekleidung Frühjahr/ Sommer 1992

Eine Mischung von Traum und Wirklichkeit, Realität und Futurismus. Ein kontrastreiches, wandlungsfähiges Farbbild, beeinflusst von unterschiedlichsten Inspirationsquellen und Impulsen, sorgt für eine abwechslungsreiche Sport- und Freizeitmode. Schwerpunkte setzen Violettstufungen von hell bis dunkel sowie Gelb-Nuancen, oft mit Weiss.

REVE

Sanfte, traumhafte, versponnene, harmonisch aufeinander abgestimmte Regenbogenfarben wie Mauve, Ciel, Pastelltürkis, Pastellgrün, Weiss, Beige, Mais und Pfirsich. Sie werden untereinander verwendet oder mit den kräftigen Tönen der Gruppe «FUTURE» und den Basisfarben «REALITE» gemischt. Ombrierende Farbabstufungen und weiche Farbübergänge von Faux-Camaieu bis Multicolor setzen wichtige Akzente.

REALITE

Kalte und warme, mittlere bis dunkle, realistische Basisfarben mit teilweise rustikalem Einschlag wie Dunkelviolett, Silber, Pfau, Tanne, Granat, Siena, Kastanie und Goldorange. Sie bringen Ruhe ins Spiel und sind sowohl für Aktivsport wie für Freizeitmode zu sehen. Der Akzent liegt bei Marron, Granat und dunklem Grün.

FUTURE

Geballte Kraft von aktiven, impulsiven, leuchtenden und lebenshungrigen Tönen wie Violett, Türkis, Signalgrün, Gras, Pink, Signalrot, Orange, Signalgelb. Sie verbinden sich miteinander zu Multicolor oder Faux-Camaieu Harmonien oder mischen sich mit der Reihe «REVE» für eine etwas weichere Farbstimmung.

Rhône-Poulenc Viscosuisse SA, Emmenbrücke